

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Schneiderekurs**

**Sunlicht-Institut für Haushaltungskunde <Mannheim>**

**Mannheim, [ca. 1915]**

Der Bademantel

**urn:nbn:de:bsz:31-106732**

## Der Bademantel.

Der Bademantel (Abb. 3) ist notwendige Ergänzung zum Schwimmanzug; er ist sehr einfach zu arbeiten. Wir verwenden buntgemusterten Kräuselstoff, der in einer Breite von 1,10 bis 1,40 Meter gewebt wird, sodaß eine Breite als Weite genügt. Es ist deshalb an Stoff nur einmal die Höhe des Mantels und dazu die Höhe des Kragens notwendig. Der



Abb. 3

Kragen ist ein gerades Stück Stoff, dessen Weite am besten zuerst mit Papier über dem am Hals über seine ganze Breite hinweg eingezogenen Mantel abgeformt wird. Man schneidet den Kragen in doppelter Stofflage zu.

Die Ärmeleinschnitte bzw. Schlitze gibt man sich ebenfalls am besten am Körper selbst an. Sie werden mit 2 cm breiten gewebten Baumwolllizen eingefast. Der Mantel wird ringsherum gesäumt und erhält einen starken Aufhänger und vorn zwei Bänder oder gedrehte Schnüre mit Quasten zum Zubinden.